

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, O Heil. Gottes Gebährerin! verschmähe nicht unser Gebett in unsern Nöthen, sondern erlöse uns allezeit von aller Gefährlichkeit. O du ehrenreiche Jungfrau! unser Frau, unser Mittlerin, unser Fürsprecherin, verfühne uns mit deinem Sohn, befehle uns deinem Sohn, vorstelle uns deinem Sohn.

V. Bitt für uns, O Heil. Gottes = Gebährerin.

R. Daß wir theilhaftig werden der Verheißung Christi.

Wir bitten dich, O Herr! gieß deine Gnad in unsere Herzen, auf daß wir, die da Christi deines Sohns Menschwerdung auf des Engels Verkündigung erkennen haben, durch sein Leiden und Kreuz zur herrlichen Auferstehung gebracht werden, durch denselben Christum unsern Herrn, Amen.

V. Bitt für uns, O seliger Joseph.

R. Damit wir theilhaftig werden der Verheißung Christi.

Wir bitten dich, O Herr! daß uns durch die Verdiensten des Heil. Bräutigams deiner allerheiligsten Gebährerin Josephs geholfen werde, damit was unser Vermögen nicht erhalten kan, uns dasselbige durch seine Fürbitt geschenkt werde, der du lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Lob = Gesang

Der H. H. Ambros. und August.

Te Deum Laudamus &c.

Gott dich loben wir, o Herr dich bekennen wir,
Dich ewigen Vater, ehret die ganze Welt.
Dir singen die Engel, die Himmel, und alle Gewalthaber darinnen.

Chor

Cherubin und Seraphim singen dir mit unaufhörlicher Stimm.

Heilig, Heilig, Heilig, ist der Herr Gott Sabaoth.

Himmel und Erd seynd voll der Majestät deiner Herrlichkeit.

Dich lobet die herrliche Versammlung der Aposteln.

Dich lobet die löbl. Zahl der Propheten.

Dich lobet die scheinbare Schaar der Martyrer.

Dich preiset die heilige Kirch durch den Umkreis der Erden.

Dich Vater unermessener Majestät.

Deinen Verehrungswürdigen, wahren und einzigen Sohn.

Auch den Tröster den heiligen Geist.

O Christe! du bist ein König der Herrlichkeit?

Du bist des Vaters ewiger Sohn.

Du hast nicht gescheuet der Jungfrauen Leib, daß du Mensch würdest, und uns erlösest.

Du hast überwunden des Todes Stachel, und den Glaubigen das Himmelreich eröffnet.

Du sitzest zur Rechten Gottes, in der Herrlichkeit des Vaters.

Ein künftiger Richter wirst du geglaubt.

Darum o Herr! bitten wir dich, komme zu Hülff deinen Dienern: die du mit deinem kostbaren Blut erlöset hast.

Verschaffe, daß wir deinen Heiligen in ewiger Herrlichkeit bengezählet werden.

Herr mach selig dein Volk, und seegne deine Erbschaft.

Regiere sie: und erhöhe sie bis in Ewigkeit.

Wir loben dich täglich.

Wir

Wir preisen deinen Nahmen ewiglich und von
Ewigkeit zu Ewigkeit.

O HErr! du wollest uns diesen Tag vor Sünd
behüten.

Erbarme dich unser o HErr! erbarme dich unser.
HErr deine Barmherzigkeit walte über uns, als
wir in dich hoffen.

In dich HErr hoff ich, laß mich ewiglich nicht zu
Schanden werden.

v. Lasset uns preisen den Vater, und den
Sohn, samt dem H. Geist.

r. Wir wollen ihn loben, und über alles prei-
sen in Ewigkeit.

Lasset uns betten.

GOTT! dessen Barmherzigkeit ohne Zahl,
und dessen Güte ein unendlicher Schatz
ist: wir danken deiner allergnädigsten Majestät,
um die verliehenen Gnaden; mit Bitt an dein
immervährende Mildigkeit: daß, welcher du
denen Bittenden ihre Begehren gewährest,
eben selbe nicht verlassest, auch deren zukünf-
tigen Belohnungen fähig machest. Durch
Christum unseren HErrn.

Amen.

